

# Viele Boßeler bevölkern die Boßelstrecke nach Uтары

## - 912 Meldungen für die Boßeinzelmeisterschaften bedeuten neuen Rekord/ Strecke ist gesperrt-

**Roggenstede/HC.** Mit insgesamt 912 Meldungen zur diesjährigen Boßeinzelmeisterschaft hatte Kreisboßelobmann Alfred Helmers einen gewaltigen Spielplan zu gestalten. Ein Zuwachs von 15 Meldungen gegenüber dem Vorjahr konnte verbucht werden und der Boßelsport lebt im Esenser Kreisgebiet. Nachdem die Entscheidungen (178 Werfer) mit der Eisenkugel gefallen und auch die Vorrunden der F-Jugend (24 weib./30 männl.) gefallen sind, stehen am kommenden Wochenende in Roggenstede die anderen Klassen zur Finalteilnahme an (249 im Männerbereich/Frauen 129/ w. Jugend 151/m. Jugend 151), wobei der KBV „Freesenholt“ Uтары-Schweindorf mit KBV „Up Höcht“ Roggenstede hier als Ausrichter fungieren.

Mit der Holz- bzw. Gummikugel heißt es die anspruchsvolle Strecke Richtung Uтары zu bewältigen, wobei das Terrain alles anzubieten hat und es gilt, alles technische Können abzurufen. Die Strecke ist an diesen Veranstaltungstagen gesperrt.

Am Freitag, 30.05.2008, fällt um 14:00 Uhr der Startschuss im Männer V-Bereich, wo Hinrich Homeyer aus Blomberg die Ehre hat die diesjährigen Einzelmeisterschaften mit der Holzkugel zu eröffnen. Diese Klasse ist gespickt mit erfahrenen Wefern wie Fritz Folkerts, Gerd Wessels, Diedrich Dirks, um nur wenige Namen zu nennen, wie auch die Gummidisziplin sich sehen lassen kann. In den Klassen Frauen III und IV befinden sich wieder viele große Vertreterinnen, die die Boßelkugel über die Finalmarke platzieren möchten. Die Männer IV Konkurrenz hat es ebenfalls in sich und hier kann manch junger Werfer sich Erfahrungen ansammeln, indem er die Wettkämpfe begleitet.

Ab 16:20 Uhr beginnt die weibliche Klasse E ihren Wettstreit, wobei Joelina Oehrichs (Uтары) die Holzkugel als Erste auf die Reise schickt und Laura Janssen von Nenndorf diese Klasse abschließen darf.

Am Samstag um 09:00 Uhr schnürt Dennis Siemsen von Negenmeerten die Boßelstiefel, wobei der Bengersieler Ingo Claassen wieder zum Favouritenkreis gehören wird. Eine Medaille peilt auch der Willmsfelder Hauke Gerdes an, aber vorher muss die Vorrunde der B-Jugend überstanden werden. In der C-Jugend will sich Hauke Antons (Altharlingersiel) in Holz weiter nach oben platzieren als letzte Saison. In Gummi ist hier Jelko Wiemken (Roggenstede) durchaus für eine Überraschung gut. Timo Dowidat (Uтары) der m.J. D Holz kann hier nach Platz vier in 2007 weiter nach vorne rutschen und in Gummi ist Helge Hohaus von Altharlingersiel dieses auch zuzutrauen. Die m. E-Jugend ist mit 34 Wefern stark bestückt und manchen Nachwuchstalent wird hier zu sehen sein. Nach Bronze strebt Jessica Reents von Blomberg in der w.J. D eine höhere Platzierung in Holz an. In der Gummikategorie finden sich hier neue Gesichter wieder. Rika Voß von „Freesenholt“ möchte auch in der C-Holzabteilung glänzen wie es auch Ina Baumfalk-Egberts von Bengersiel mit der Gummikugel anstrebt. Mit Kathrin Goldenstein (Stedesdorf) ist in der B-Jugend zu rechnen sein.

In der A-Jugend Holz kann sich auch Hilke Barfknecht von Westeraccum wieder finden wenn es gut läuft. In Gummi darf Gesa Bollmann (Altharlingersiel) nicht zu unterschätzen sein. Jens Schuster von Holtgast möchte Platz acht der Vorsaison in der m.J. A vergessen lassen und mit der Holzkugel ins Finale ziehen. In Gummi finden sich exzellente Boßeler wieder und es wird ein hartes Stechen geben um die Finalplätze.

Am Sonntag, 01. Juni, wird der Boßeltag von Gerhard Osterkamp Männer III (Holz/Dunum) um 09:00 Uhr eingeläutet werden. Der „Gelbe“ Willi Post ist auch hier der Mann, der die Akzente setzt. Im Gegenstück mit der roten Kugel sind viele Cracks vertreten und ein spannender Vorlauf darf erwartet werden. Marion Bents vom Blomberger Verein wird in Holz bei den Frauen II die Hürde sein und in Gummi ist Traute Helmers von „Moorkant“ die

Messlatte. Im Männer II Bereich treten viele bewährte Größen an, aber auch der „Nachwuchs“ darf hier nicht ignoriert werden.

Die sogenannten Königsklassen beginnen mit Frauen I um 13:00 Uhr. Heike Buscher von Dunum wird diesen Wettstreit einläuten. Hat Monika Krey einen guten Holztag, kann sie für Roggenstede ins Finale rutschen. Maike Buss aus Westeraccum muss erstmals mit der Gummikugel überrundet werden, da sie eine starke Boßlerin ist. Um 15:05 Uhr startet Männer I und der Mamburger Peter Frerichs kann hier gleich die Holzkugel auf „Up Höcht“ werfen. Viele Youngster sind hier vertreten und können die „Alten“ das Leben schwer machen. In Gummi sieht es nicht anders aus. Sascha Frese (Fulkum) jedenfalls ist für alles bereit. Die Abschlusscrew bilden Claus Freese (Utgast) und Holger Cramer von Blomberg. Die Gummispezialisten haben die Möglichkeit das Feld von hinten aufzurollen.

Die F-Jugend haben ihre Finalisten bereits ermittelt. Gina-Marie Fleßner von Eversmeer beförderte die Holzkugel auf sagenhafte 850 Meter und drei weitere sind über 700 Meter gekommen. Von Platz zwei bis neun ist hier noch alles möglich. Aber auch die Knaben haben ihr Können bewiesen. Gleich vier Akteure gelang der große Wurf über die 800er Marke. Nils Klose aus Westeraccum führt diese Klasse mit 866 Metern an. Die Nächstplatzierten können sich aber noch alle Hoffnungen auf einen Podestplatz machen, da viele Meter hier nicht zwischen ihnen liegen.

Am 07. und 08. Juni geht es dann im Finale um die Medaillen, wobei die ersten sechs (Männer I, II, Frauen I, weibl. und männl. Jugend E und F die ersten neun) hierfür qualifiziert sind.

(29.05.2008)